

Verlag des Universum (Alfred Hauschild) in Dresden und Wien.

[44211]

In unserem Verlage liegen zur Versendung bereit:

Illustrierter Novellenschatz Band II.

## Komtesse Käthe.

Humoresken von Eufemia von Adlersfeld-Ballestrem.

Illustriert von Otto Gerlach und F. Czabran.

Inhalt: Duarcs Lieblingsname. — Der Bärenführer. — Synnetikon.

Grosch. gr. 8<sup>o</sup>. 3 M ord., 2 M 25 S netto, 2 M bar und 7/6 Explr., 10 Explr. = 18 M.

Bei Vorausbestellung bis 1. November mit 40% = 1 M 80 S.

Gebunden in geschmackvollen Original-Einband mit 5farbiger Titelzeichnung 4 M 50 S ord., 3 M 20 S bar und 7/6 Explr.

Mit Vorzugsrabatt 3 M bar. — Einband des Freixemplars 1 M 20 S.

Eufemia von Adlersfeld-Ballestrem ist die berufene Schriftstellerin des High-Life. In feiner, schalkhafter, oft recht burschikoser, aber immer lebenswürdiger Weise schildert sie uns das Leben und Treiben hoher und höchster, besonders militärischer Kreise. Ein Prachtexemplar aus dieser Sphäre ist Komtesse Käthe, deren Thaten und Erlebnisse das Grundthema des überaus lustigen, anziehenden und reizvoll illustrierten Buches bilden.

## Die Erbin von Helmstede.

Roman von Wilhelm Jensen.

8<sup>o</sup>. 25 Bogen. Grosch. 6 M ord., 4 M 50 S netto, 4 M bar und 7/6 Exemplare.

Bei Vorausbestellung bis 1. November mit 40% = 3 M 60 S bar.

In geschmackvollen Geschenkband gebunden 7 M ord., 4 M 80 S bar, mit Vorzugsrabatt bis 1. November 4 M 40 S.

Einband des Freixemplars 80 S.

Der Roman „Die Erbin von Helmstede“ ist im Gegensatz zu Jensens meist ernsten, oft auch tieftragischen Arbeiten, fein humoristisch-satirisch. Die Verehrer des geschätzten Autors werden sich überzeugen, daß er auch in diesem Genre Meister ist.

## Gluck = Gluck.

Roman von Karl von Heigel.

8<sup>o</sup>. 13 1/2 Bogen. Grosch. 3 M 50 S ord., 2 M 60 S netto, 2 M 35 S bar und 7/6 Exemplare.

Bei Vorausbestellung bis 1. November mit 40% = 2 M 10 S.

In geschmackvollen Geschenkband gebunden 4 M 50 S, 3 M 15 S bar, mit Vorzugsrabatt bis 1. November 2 M 90 S.

Einband des Freixemplars 80 S.

Heigels neuester Roman „Gluck-Gluck“ spielt in München und Venedig. Der Lokalkton ist vorzüglich getroffen, die Schilderungen wie immer, lebendig, unterhaltend und spannend, die Charakteristik der Personen vortrefflich.

Bücher-Leserzirkel und Leihbibliotheken werden diese Novitäten nicht entbehren können.

Wir empfehlen obige Nova in Ihre Weihnachts-Kataloge aufzunehmen.

Wir bitten, die sehr vorteilhaften Bezugsbedingungen zu beachten, und da wir nur auf Verlangen versenden, uns Ihre Aufträge baldigst zu überschreiben.

Dresden und Wien.

Verlag des Universum  
Alfred Hauschild.

888\*